

# Sommer- nachtskino



## Stummfilmklassiker mit live Klavierbegleitung

Im zauberhaften Innenhof des Celler Kulturzentrums erlebt das Publikum an vier Abenden Stummfilmklassiker der Filmgeschichte begleitet durch das Klavierspiel des Celler Künstlers Friedhelm Keil.

Die Gäste können auf Liegestühlen, Picknickbänken oder selbst mitgebrachten Picknickdecken im Mondschein dieses besondere Filmerlebnis genießen.

Der Eintritt ist frei – vor Ort geht der „Hut“ um.

## 10 Jun Sieben Chancen

Sa 22 Uhr

**Buster Keaton**

Komödie | 1925 – Dauer ca. 57 min.

Der erfolgreiche Geschäftsmann Jimmie erbt sieben Millionen Dollar, wenn es ihm gelingt, innerhalb weniger Stunden zu heiraten.

## 08 Jul Nosferatu, eine Symphonie des Grauens

Sa 22 Uhr

von Bram Stoker

Horrorfilm | 1922 – Dauer ca. 64 min.

## 19 Aug Kurzfilm Best Of

Sa 22 Uhr

**Laurel & Hardy, Buster Keaton  
& Charly Chaplin**

Komödie, Drama –  
Dauer ca. 100 min.

Ein Potpourri der kultigsten  
Kurzfilme der Stummfilmstars.

## 09 Sep Metropolis

Sa 22 Uhr

von Fritz Lang

Drama | 1927 –  
Dauer ca. 153 min.



# Spielregeln

Eine Anmeldung für die Veranstaltungen ist nicht erforderlich, gern können die Gäste etwas früher zur Veranstaltung kommen und es sich gemütlich machen. „Geöffnet“ ist der Innenhof 30 Minuten vor Beginn. Es stehen reichlich Sitzmöglichkeiten wie Liegestühle, Picknickbänke und Klappstühle zur Verfügung, selbst können auch Picknickdecken mitgebracht werden.

**Picknickkörbe mit Essbarem dürfen gern mitgebracht werden,** ein Getränkeangebot steht vor Ort zur Verfügung, so dass auf das Mitbringen eigener Getränke bitte verzichtet wird.

### Zahl was du magst – Der Eintritt ist frei.

Möglich macht dies die Unterstützung der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg. Vor Ort gibt es die Möglichkeit einen angemessenen Betrag in den „Hut“ zu werfen, diesen erhalten die Künstler:innen vollständig.



## Sparkasse Celle · Gifhorn · Wolfsburg

Die Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg ist eine der größten Förderinnen von Kunst und Kultur in unserer so liebenswerten Region. Schaffen Sie gemeinsam mit uns weitere Heimvorteile und fühlen Sie sich bei der FreiKultur wie im eigenen Wohnzimmer.

Genießen Sie die Sommernachtsträume im Innenhof und den unmittelbaren Kontakt zu den Künstlerinnen und Künstlern in der CD-Kaserne.

# FreiKultur

Konzerte im Freien



Kultur im  
Innenhof

Cd-Kaserne

# Konzerte

## Sommernachtsträume im Innenhof

Selbst- und handgemachte Live-Musik präsentiert von Musiker:innen aus allen Ecken der Republik – ohne vordergründige Effekte, pur und auf Augenhöhe mit dem Publikum. Im wunderschönen Rahmen des Open Air Geländes des Celler Kulturzentrums warten sechs unterschiedliche Konzertabende auf das Publikum.

Das Besondere an dieser Veranstaltungsreihe, alle Musiker:innen spielen auf Hut. Der Eintritt ist somit für alle Gäste frei und wenn die Musik sie begeistert hat, dann kann dies gern mit stürmischem Applaus und mit einer Spende in den Hut, deutlich gemacht werden.

Sommernachtsträume gemeinsam mit Freund:innen und Familie genießen, den eigenen Picknickkorb mit Essbaren mitbringen und den Klängen im Innenhof der CD-Kaserne lauschen – Freikultur 2023.

## 10 Jun Sa 19:30 Uhr [01] Kosho & Katja - Bar Kody

Eine Stimme, eine Gitarre – und die vielleicht schönsten Songs der Welt. Was passiert, wenn die charismatische Berliner Sängerin Katja Ohde mit dem umtriebigen Mannheimer Gitarristen KOSHO (Söhne Mannheims) Songklassiker wie John Lennons „Imagine“, Carole Kings „You've Got a Friend“ oder Stings „Every Breath You Take“ neu interpretiert? Die Essenz, Schönheit und Seele dieser liebevoll ausgewählten Songs wird hörbar – und zu einem einmalig intensiven Erlebnis. BAR KODY ist mehr als ein Duo: es ist ein groovendes Minimal-Orchester, welches den Innenhof des Celler Kulturzentrums verzaubert.

## 01 Jul Sa 19:30 Uhr [02] Fee Badenius

Dieser Solo-Abend mit der Liedermacherin verspricht einen Ausflug in ihr musikalisches Poesiealbum. Bekannte Nummern stehen hier gleichwertig neben selten gespielten Raritäten, die nicht auf CD aufgenommen oder nur selten live gespielt wurden. Dazu erzählt sie in ihrer unnachahmlich sympathischen Art Geschichten über die Lieder hinaus, Erlebnisse vom Tour-Alltag durch ein skurriles Deutschland, vom Leben im Ruhrgebiet und von der Entstehung ihrer Musik. Ein Abend, der lustig und poetisch, musikalisch und sprachverliebt zugleich in die Gedankenwelt der Musikerin einführt und an dem selbst langjährige Fans noch Neues entdecken können.



## 08 Jul Sa 19:30 Uhr [03] Duo Stiehler / Lucaciu

Hinter jedem Ton ein Wort, hinter jedem Song eine Geschichte. Das Duo erzählt die kleinen Geschichten des Alltags, die auf dem Gehsteig liegen und darauf warten, entdeckt zu werden – mehr mit dem Instrument, als mit dem Mund. Sie stehen für instrumentalen Pop, entwachsen aus einer klassischen Musikausbildung, geformt von einem gemeinsamen Jazzstudium in Leipzig, inspiriert vom musikalischen Austausch mit zahlreichen Freund:innen und Größen der deutschen Musikszene. (Clueso, Max Prosa, Udo Lindenberg, Sarah Lesch, Max Herre, Günther „Baby“ Sommer uvm.). An diesem Abend in Celle verzaubern sie als Duo, Stiehler (Piano/Gesang) & Lucaciu (Saxophon/Gesang), das Publikum.

## 05 Aug Sa 19:30 Uhr [04] Finn & Jonas

Die beiden Brüder stehen für deutschsprachigen Indie-Pop und verbinden mit spielerischer Selbstsicherheit selbstironische und sozialkritische Themen. Mit klarer Haltung wenden sich die Zwillinge gegen Rassismus und den politischen Rückwärtsgang. Die Brüder kommen aus Dortmund und damit aus dem Herzen des Ruhrpotts. Finn lernt zunächst Klavier, wechselt dann zum Schlagzeug und endet schließlich wie sein Bruder an der Gitarre. Heute stehen die beiden nicht mehr nur zu zweit auf der Bühne, sondern haben ihre komplette Band mit dabei, die ihrer Musik eine ganz eigene Handschrift verleiht. Erstmals verschlägt es die Künstler nach Celle mit einer klaren Mission: Zeigen, dass erfolgreiche deutschsprachige Popmusik auch politische Themen behandeln kann – ohne wegzuschauen.

## 19 Aug Sa 19:30 Uhr [05] Jan & Tobi

Hinter dem Bandnamen verbergen sich die Celler Musiker Jan Helters und Tobias Burmeister. Jan ist seit einigen Jahren als Solo-Musiker unterwegs und Tobi, aktuell bekannt aus der Band Mutz & The Blackeyed Banditz, ist seit den frühen 90ern als Musiker und Songwriter auf den Bühnen zu finden. Musikalisch kennen und lieben gelernt haben sie sich in der Band der CD-Kaserne, in der sie seit mehreren Jahren das Herdensingen musikalisch bereichern. Als Duo lassen sich die beiden schwer in ein Genre einordnen. „Wir spielen alles, worauf wir Bock haben und womit wir uns gut fühlen. Das kann ein aktueller Popsong aber auch eine Rock-Hymne aus den 60ern, neu interpretiert, sein. Wir möchten die Menschen gedanklich in unser kleines musikalisches Wohnzimmer einladen.“

## 01 Sep Fr 19:30 Uhr [06] Marie Diot

Die Liedermacherin aus Hannover macht Musik und Quatsch, oder anders gesagt: Eine Mischung aus Indie-Pop, Chanson und sehr viel Spaß. Ihre Konzerte bestehen aus verqueren, komischen Ansagen und Liedern, die charmant und direkt, mit Wortwitz und Ironie Geschichten von Dingen erzählen, die so im Leben passieren. Es geht zum Beispiel um die Liebe und Fischvergiftung – manchmal passieren ja Sachen, die sind so verrückt, das kann man sich gar nicht ausdenken. Manches ist melancholisch und manches ist lustig. Generell ist sie optimistisch, möglichst gelassen, immer auf der Suche nach den richtigen Worten und der besten Melodie, mit dem Wunsch, jemanden zu berühren.